

» Die 10 häufigsten Fehler

» 1. RGB und CMYK innerhalb einer Datei

Normalerweise verarbeiten Druckereien ausschließlich CMYK-Daten. Häufig sind in den Dateien jedoch RGB und CMYK Daten enthalten.

Müssen Sie auf Firmenfarben achten senden Sie keine RGB Daten. Binden Sie Fotos aus Scanner, Kamera oder Web ein und verfügen nicht über die Möglichkeit diese Daten nach CMYK zu konvertieren, belassen Sie alles in RGB.

Achtung! PDF-Dateien und offene Dateien (CDR / AI etc.) sind in der Lage mehrere Farbformate innerhalb einer Datei zu speichern! Generieren Sie keine PDF-Datei mit diesem Fehler!

Bsp.



» 2. Schriften nicht in Kurven konvertiert

Wandeln Sie alle Schriften in Kurven bzw. Pfade.

» 3. Fehlerhafter PDF-Dateien

Falsche Farben, keine Begrenzungen, falsche Auflösungen....
Kaum mehr Fehler entstehen als beim Erstellen einer PDF ohne Hintergrundwissen.

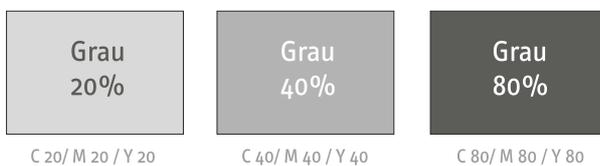
» 4. Falsche Grauwerte

Grau entsteht beim Druck (meistens) aus den gleichen Werten Cyan, Magenta und Yellow. Ein 30 prozentiges Grau wird theoretisch also mit 30% Cyan, 30% Magenta und 30% Yellow gedruckt. Ein 80 prozentiges Grau entsprechend aus 80% Cyan, 80% Magenta und 80% Yellow.

Oft sind Farbwerte wie C10 M12 Y9 K1 angelegt.

Daraus ist schon ersichtlich, dass dieses Grau rotstichig wird, weil ein erhöhter Wert Magenta enthalten ist.

RICHTIG



FALSCH

